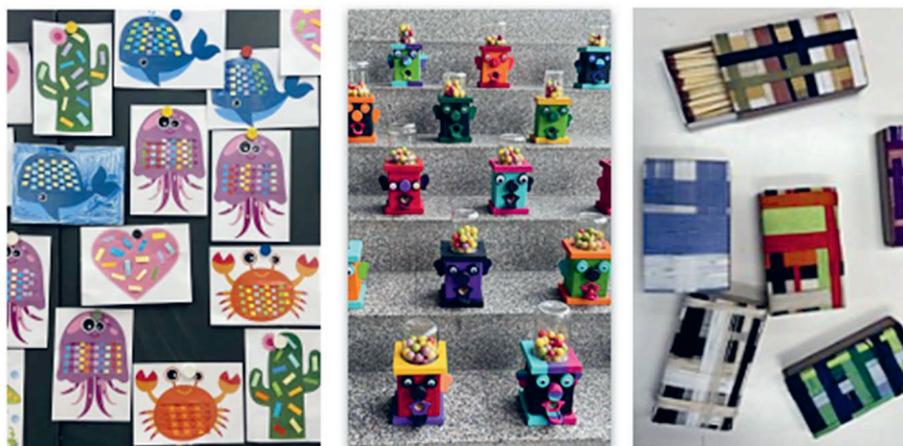




Primarschulgemeinde
FREIDORF-WATT TG



Impressionen aus dem Schulalltag

Jahresrechnung 2023, Budget 2024

Schulgemeindeversammlung am Mittwoch, 27. März 2024, 20:00 Uhr
Mehrzweckhalle, Jakobsbergstrasse 2, 9306 Freidorf

Traktanden

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Protokoll der letzten Schulgemeindeversammlung vom 16. März 2023
4. Jahresrechnung 2023 mit Revisionsbericht / Entlastung der Schulbehörde und Schulverwaltung
5. Budget 2024 mit Festlegung des Steuerfusses
6. Diverses und Umfrage

Inhaltsverzeichnis	Seite
1. Jahresbericht des Schulpräsidenten	4
Rückblick	4
Jahresrechnung 2023	4
Budget 2024	4
Ausblick	5
Schlusswort	5
2. Jahresbericht der Schulleitung	6
Schülerzahlen Kindergarten / Primarschule	6
Personelles	6
Schulbetrieb	8
Dank	8
3. Anträge der Schulbehörde	9
Jahresrechnung 2023	9
Ergebnisverwendung	9
Budget 2024	9
Steuerfuss 62%	9
4. Revisionsbericht	10
5. Protokoll der Schulgemeindeversammlung vom 16.03.2023	11
6. Auswertungen	14
Bilanz per 31.12.2023	14
Gestufte Erfolgsrechnung 2023 mit Budget 2024	15
Erläuterungen zur gestuften Erfolgsrechnung 2023	16
Erfolgsrechnung 2023 mit Budget 2024 (funktionale Gliederung)	17
Investitionsrechnung	18
Geldflussrechnung	19
7. Anhänge	20
Grundsätze der Rechnungslegung HRM2	20
Eigenkapitalnachweis	20
Rückstellungs-/Beteiligungs-/Gewährleistungsspiegel	20
Verpflichtungskreditkontrolle	20
Anlagespiegel	21
Finanzplan 2025-2029	22
Finanzkennzahlen	23
Entwicklung der Steuereinnahmen / Steuerkraft 1992 – 2023	25
Kennzahlen 2022 der Primarschulgemeinden Region Arbon	26

1. Jahresbericht des Schulpräsidenten

Geschätzte Bürgerinnen und Bürger der Primarschulgemeinde Freidorf-Watt

Wir freuen uns, Sie zur Schulgemeindeversammlung am Mittwochabend, 27. März 2024 einzuladen. Haupttraktanden sind die Abnahme der Jahresrechnung 2023 sowie die Abnahme des Budgets 2024 mit Festlegung des Steuerfusses.

Wir hoffen, dass sich möglichst viele Stimmbürgerinnen und Stimmbürger diesen Abend reservieren können. Mit Ihrer Teilnahme zeigen Sie das Interesse an unserer Schule und an unserer Primarschulgemeinde.

Rückblick

Die Primarschule Freidorf-Watt beurteilt das vergangene Jahr als sehr positiv. In personeller Hinsicht mussten wir seit Beginn des Schuljahres keine Abgänge kompensieren und konnten insbesondere im Bereich der schulergänzenden Betreuung qualifizierte und motivierte neue Teammitglieder gewinnen. Damit kann die Primarschule den weiterhin steigenden Bedarf an Betreuungsplätzen decken. Da auch bei den Lehrpersonen alle Stellen mit ausgebildeten Fachkräften besetzt sind, konnte die Primarschule auch im vergangenen Jahr an den moderaten Klassengrössen festhalten und damit einen qualitativ hochwertigen Unterricht mit einem ausserordentlich guten Betreuungsverhältnis sicherstellen.

Aus der Sicht der Schulkinder sind insbesondere Schullager, Schulanlässe und Sonderwochen Highlights. Abgesehen von ungünstigen Wetterverhältnisse konnten alle Anlässe erfolgreich und mit vielen bleibenden positiven Erinnerungen durchgeführt werden.

Die Schülerzahl der Primarschule Freidorf-Watt ist zwischen 2010 und 2020 von über 180 auf 110 gesunken. Diese Tendenz hat sich nicht weitergeführt und wir können für die kommenden Jahre mit stabilen Schülerzahlen von ca. 125 Schul- und Kindergartenkinder planen. Ausschlaggebend für die künftigen Schülerzahlen sind die Kinder im Vorschulalter. Diese Zahl ist in den vergangenen Jahren ebenfalls wieder angestiegen. Somit stellen wir stabile Verhältnisse im Bereich der Schülerzahlen mit leicht positiver Tendenz fest.

Insgesamt können wir somit auf ein weiteres erfolgreiches Jahr mit vielen erfreulichen Eindrücken und positiven Entwicklungen zurückblicken. Diesen Erfolg verdanken wir unserer Schulleitung in der Person von Michael Meyer, unserer Schulverwalterin Patrizia Tinella, den Lehrpersonen, unserem Hauswart-Team um Remo Mettler, dem Team der schulergänzenden Betreuung unter der Leitung von Sandra Suhner, sowie insbesondere auch Ihnen, geschätzte Eltern und Erziehungsberechtigte. Ich danke Ihnen für die konstruktive Zusammenarbeit!

Jahresrechnung 2023

Die finanzielle Situation der Primarschulgemeinde per Ende 2023 ist insgesamt erneut sehr erfreulich. Das Eigenkapital beträgt per 31. Dezember 2023 rund CHF 3,09 Mio. Die geplante massvolle Reduktion des Eigenkapitals, fand trotz steigender Kosten aufgrund höherer Steuereinnahmen nicht statt. Mit dem vorgelegten Budget 2024 planen wir erneut mit einem moderaten Aufwandüberschuss und entsprechend mit einer leichten Reduktion des Eigenkapitals.

Bei einem Ertrag von CHF 3'057'581 und einem Aufwand von CHF 2'919'583 schliesst die Jahresrechnung 2023 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 137'998 ab. Budgetiert war ein deutlicher Aufwandüberschuss von CHF 365'614, bei einem Aufwand von total CHF 3'081'644 und einem Ertrag von total CHF 2'716'030. Das Ergebnis ist somit um CHF 503'612 positiver ausgefallen als erwartet. Dies ist insbesondere auf geringere Aufwände im Bereich Baulicher Unterhalt und unerwartet hohe Fiskalerträge zurückzuführen.

Budget 2024

Bei einem Aufwand von total CHF 3'032'758 und einem Ertrag von total CHF 2'934'922 budgetieren wir für das laufende Jahr einen Aufwandüberschuss von CHF 97'836.

Wir beurteilen das vorgelegte Budget als realistisch, aber vorsichtig.

Ausblick

Die Schulbehörde hat für die laufende Legislatur 2021-2025 folgende Ziele verabschiedet: Erneuerung und Ausbau der IT-Infrastruktur, Festigung des ausserschulischen Betreuungsangebots, Nachhaltigkeitsstrategie der Gebäudeinfrastruktur und Erhalt der Attraktivität der Primarschule Freidorf-Watt.

Im Bereich der IT-Infrastruktur konnte mit der Einführung von Escola ein grösserer Entwicklungsschritt abgeschlossen werden. Auch die schulergänzende Betreuung an der Primarschule konnte weiter ausgebaut und institutionalisiert werden. Für das laufende Jahr steht im Bereich der Gebäudeinfrastruktur die Planungsphase der Erneuerung der Heizungsanlage bevor. Die am Ende ihrer Lebensdauer angekommene Öl-Heizung wird durch eine Kombination von Pelletheizung und Luft-/Wasserwärmepumpenanlage ersetzt. Daneben werden wir auf den Dachflächen zusammen mit der ENGERO eine Photovoltaikanlage realisieren. Zusätzlich soll der westliche, ältere Spielplatzbereich beim Kindergerten nächstes Jahr erneuert werden. Die Erneuerungen beinhalten den grossen Turm sowie die Kletteranlage mit Rutschbahn, welche ihre Nutzungsdauer erreicht haben. Die Unterhaltsmassnahmen für einen normkonformen Spielplatz würden in den nächsten Jahren überproportional zum Nutzen steigen. Aktuell wurden durch die Lehrpersonen bei den Kindergarten- und Schulkindern die Bedürfnisse abgeholt, letztlich bilden sie die Nutzergruppe des Spielplatzes. Nach Auswertung dieser Umfragen wird die Schulbehörde zusammen mit einem Spielplatzbauer mögliche Lösungen zusammentragen und die Planungsarbeiten in Auftrag geben.

Zur Weiterentwicklung der Attraktivität der Primarschule hat die Schulbehörde beschlossen, die Förderprogramme weiter auszubauen. Neu wird neben der kognitiven Begabtenförderung und der musikalischen Förderung in der Schulband, die handwerkliche Begabtenförderung der Kinder einen wichtigen Platz einnehmen. Die handwerklich interessierten und begabten Kinder der 5. und 6. Klasse werden voraussichtlich in 1-2 Lektionen pro Woche die Möglichkeit haben, sich unter Anleitung von Fachpersonen zusätzliche praktische handwerkliche Fähigkeiten anzueignen und zu vertiefen. Bestandteil dieses Förderprogramms wird auch die Mitwirkung an der Erneuerung des Spielplatzes sein. So sollen die Kinder im Rahmen des Förderprogramms die Möglichkeit erhalten, ihre handwerklichen Fähigkeiten an einem grossen, realen Projekt zu erweitern und den professionellen Spielplatzbauer damit zu unterstützen. Im Übrigen werden die Kinder handwerkliche Tätigkeiten in den Bereichen der Holz- und Metallbearbeitung kennenlernen und wertvolle praktische Erfahrungen und Einblicke in unterschiedlichste handwerkliche Tätigkeiten und Berufe sammeln.

Schlusswort

Mit dem vorliegenden Bericht, den Kommentaren zur Jahresrechnung und zum Budget, sowie dem Jahresbericht der Schulleitung möchten wir Ihnen einen Einblick in unsere vielfältige Tätigkeit geben. Die Behörde wird zusammen mit der Schulleitung, den Lehrpersonen, Angestellten, Helfern, externen Partnern und mit Ihrer Unterstützung als Bürgerinnen und Bürgern an der Erreichung der Legislaturziele 2021-2025 arbeiten. Wir freuen uns, die zahlreichen Herausforderungen mit Ihnen zusammen zu bewältigen und blicken zuversichtlich in die Zukunft der Primarschule Freidorf-Watt.

Schliesslich danken wir Ihnen allen, dass Sie mit Ihren weitsichtigen Entscheiden und dem Vertrauen in die Schulbehörde die Basis für einen attraktiven und gesunden Schulstandort Freidorf-Watt immer wieder belegen.

Freidorf TG, im Februar 2024

Im Namen der Schulbehörde



Christoph Knupp, Schulpräsident

2. Jahresbericht der Schulleitung

Schülerzahlen

Kindergarten

In den beiden Kindergärten werden im laufenden Schuljahr 22 Kinder unterrichtet. Das Arbeitspensum der Klassen- und Jobsharinglehrpersonen beträgt 180%.

Primarschule

In der Primarschule führen wir 6 Primarklassen mit 96 Kindern. Auf der Primarstufe sind insgesamt 12 Klassen- und Fachlehrpersonen tätig. Die Pensen liegen im Bereich von rund 30 bis 100%.

Der Schulbetrieb wird durch 3 Förderlehrpersonen/Therapeutinnen mit Pensen zwischen 30 und 80% sowie 5 Unterrichtsassistenzen in Teilpensen unterstützt.

Die Entwicklung der Schülerzahlen bleibt in den kommenden vier Jahren voraussichtlich stabil.

Entwicklung Schülerzahlen Freidorf-Watt 2019 – 2023

schulpflichtige Kinder Primarschule und Kindergarten									
Stichtag	Zyklus 2				Zyklus 1				Total
	6 Kl.	5 Kl.	4 Kl.	3 Kl.	2 Kl.	1 Kl.	gr. KG	kl. KG	
01.09.2020	16	16	16	14	12	15	13	16	118
01.09.2021	16	16	13	12	15	14	15	25	126
01.09.2022	18	14	13	16	12	17	25	12	127
01.09.2023	14	12	16	12	17	25	12	10	118

Kleinkinder Vorschule				
Alter per Stichtag 31.07.				Total
4 Jahre	3 Jahre	2 Jahre	1 Jahr	
16	15	11	12	54
15	10	15	19	59
9	16	20	12	57
17	19	14	12	62

Prognose Entwicklung Schülerzahlen Freidorf-Watt 2023 -2026

01.09.2024	12	16	12	17	25	12	10	17	121
01.09.2025	16	12	17	25	12	10	17	19	128
01.09.2026	12	17	25	12	10	17	19	14	126
01.09.2027	17	25	12	10	17	19	14	12	126

Personelles

Klassen

Auf das Schuljahr 23/24 mussten keine Stellen neu besetzt werden.

Unterrichtsassistenz und Zivildienstleistender

Bereits im April 23 hat **Valentina De Grassi** ihre Aufgabe als Unterrichtsassistenz in einer 5./6. Klasse übernommen. Aufgrund der Kündigung unserer langjährigen Assistentin Nicole Heeb haben **Tanya Fuchs** und **Angela Bischofberger** auf das Schuljahr 23/24 die Assistenz in einer 3./4. Klasse übernommen.

Schulergänzende Betreuung

Das Personal für die Schulergänzende Betreuung wurde auf Grund der hohen Kinderzahlen auf das zweite Semester des Schuljahres 23/24 ausgebaut. Die in der Betreuung tätigen Personen sind auf der folgenden Seite aufgeführt.

Simon Hamburger ist als Zivildienstleistender an unserer Schule tätig.



Unser Team bestehend aus Lehrpersonen, Unterrichtsassistenzen, Hausdienst, Verwaltung und Schulleitung

Klassenlehrpersonen:	1./2. Kindergarten	O	Patrizia Rüdüsüli, Silvia Tobler	}	Zyklus 1
		U	Franziska L'Homme / Barbara Dreier		
	1./2. Klasse	A	Daniela Pizzicoli / Stephanie Rohner		
		B	Sonja Rempfler / Corina Resegatti		
	3./4. Klasse	C	Andrea Rutz		
		D	Eva Baumann / Christa Weber		
	5./6. Klasse	E	Simona Wettach	}	Zyklus 2
		F	Alexandra Hägi / Rahel Heiniger		
Fachlehrpersonen	Textiles Gestalten		Astrid Züllig		
	Englisch, Schulband		Rahel Heiniger		
	Gestalten, Englisch		Christina Breitenmoser		
	SHP		Priska Eisenhut, Nadine Trunz		
	Musikal. Grundschule		Serenat Akkurt		
	Logopädie		Satu Bruschi		
Therapie					
Hausdienst			Remo Mettler, Rosa Wyss		
Unterrichtsassistenzen			Simon Hamburger (Zivildienstleistender)		
– Betreuung integrative Sonderschulung			Angela Bischofberger, Valentina De Grassi		
			Tanya Fuchs, Sandra Suhner, Susan Torres		
Schulergänzende Betreuung			Sandra Suhner, Tanya Fuchs, Angela		
			Bischofberger, Tanja Akerman, Simon		
			Hamburger, Nicole Heeb, Silvia Klöti,		
			Karin Senn, Ruth Holck		
Verwaltung			Patrizia Tinella		
Schulleitung			Michael Meyer		

Schulbetrieb

Der eigentliche Schulbetrieb wird durch zwei begleitende Massnahmen ergänzt.

Schulergänzende Betreuung SEB

Die PSG Freidorf-Watt bietet schon seit geraumer Zeit einen Mittagstisch und seit einigen Jahren weitere Betreuungsgefässe ausserhalb des Schulbetriebs an. Der zuvor von Sandra Suhner privat geleitete Mittagstisch und die Betreuungsangebote werden nun unter dem Begriff *Schulergänzende Betreuung SEB* durch die Schule angeboten und verwaltet.

Der Mittagstisch und die Nachmittagsbetreuung stehen weiterhin unter der Hauptleitung von Sandra Suhner. Aufgrund der erhöhten Anfrage für die verschiedenen Angebote der SEB wird die Zahl der Betreuungspersonen laufend ausgebaut. Auch räumlich musste der Mittagstisch ausgebaut werden. Die teilweise über 50 angemeldeten Kinder können nicht mehr alle im Mittagstischraum verpflegt werden, so dass rund 10 Kinder ihr Mittagessen in einem Raum im Primarschulhaus einnehmen dürfen.

Neu wird für die Kinder nach dem Mittagessen auch ein betreuter Ruheraum angeboten. Vor allem jüngere Kinder sind dankbar für eine Erholung, bevor sie in die Mittagsbetreuung und anschliessend in den Nachmittagsunterricht zurückkehren.

Übersicht der Betreuungsangebote an den drei Wochentagen Montag, Dienstag, Freitag:

07:00 – 08:15	Frühbetreuung
11:45 – 13:30	Mittagstisch und Mittagsbetreuung
13:30 – 17:30	Nachmittagsbetreuung
15:15 – 16:15	Hausaufgabenbetreuung

Vorschulische Sprachförderung VSF

Im Auftrag des Departementes für Erziehung und Kultur des Kantons Thurgau wurde im Januar 2024 erstmals eine Erhebung des Sprachstandes der Kinder gemacht, welche ab August 2025 den Kindergarten besuchen werden.

Es geht primär darum, Kinder von fremdsprachigen Familien bei Bedarf früh beim Deutschlernen zu unterstützen, damit sie mit ausreichenden Deutschkenntnissen in den Kindergarten kommen und später dem Schulunterricht gut folgen können.

Der Stand der Deutschkenntnisse wird für alle Kinder mittels Onlinebefragung der Eltern erfasst, d.h. auch von solchen mit schweizerdeutschen oder deutscher Familiensprache.

Die Daten werden anonymisiert im Auftrag des Kantons ausgewertet. Wird bei einem Kind ein Förderbedarf festgestellt, muss dieses ab August 24 obligatorisch ein Angebot der vorschulischen Sprachförderung besuchen. Für die Kinder der politischen Gemeinde Roggwil wird diese durch die örtlichen Spielgruppen 'Flowerpower' und 'Chäferfäscht' übernommen. Die Schulgemeinden PSG Roggwil und PSG Freidorf-Watt haben mit den beiden Spielgruppen eine entsprechende Zusammenarbeit vereinbart.

Die Finanzierung der vorschulischen Sprachförderung wird grundsätzlich durch den Kanton getragen.

Dank

Als Schulleiter ist es mir ein grosses Anliegen, unsere Kinder in allen Bereichen von einem sehr guten Team unterrichten und betreuen zu lassen. Wir sind bedacht, neues Personal sehr sorgfältig auszuwählen. Unser Schulpersonal soll mit den Kindern fachlich wie auch pädagogisch hochwertige Arbeit leisten und die Haltung und das Engagement des bestehenden Teams mittragen.

Ich bedanke mich bei den bestehenden, teilweise langjährigen Lehr- und Schulpersonen ebenso wie auch beim neuen Personal herzlich für eine Zusammenarbeit, welche mit grosser Professionalität und Freude ausgeführt wird.

Darüber hinaus bedanke ich mich bei der Schulbehörde. Der sachliche und interessierte Austausch und das entgegengebrachte Vertrauen unterstützen den operativen Betrieb unserer Schule wie auch mich persönlich sehr.

Gerne bedanke ich mich auch bei den Eltern für das Vertrauen in die Schule sowie für ihre Unterstützung im Jahr 2023.

Freundliche Grüsse



Michael Meyer
Schulleitung

3. Anträge der Schulbehörde

Jahresrechnung 2023

Die Schulbehörde hat die Jahresrechnung der Schulgemeinde Freidorf-Watt geprüft und für richtig befunden. Sie beantragt, die Jahresrechnung 2023 wie folgt zu genehmigen:

Erfolgsrechnung	Aufwand	CHF	2'919'583
	<u>Ertrag</u>	CHF	<u>3'057'581</u>
	Erfolg	CHF	137'998
Investitionsrechnung	Ausgaben	CHF	0
	<u>Einnahmen</u>	CHF	<u>0</u>
	Nettoinvestition	CHF	0

Ergebnisverwendung

Der Ertragsüberschuss der Erfolgsrechnung wird auf das zweckungebundene Eigenkapital übertragen.

Das Eigenkapital erhöht sich dadurch um CHF 137'998 auf CHF 3'091'632.

Budget 2024

Die Schulbehörde beantragt das Budget 2024 wie folgt zu genehmigen:

Erfolgsrechnung	Aufwand	CHF	3'032'758
	<u>Ertrag</u>	CHF	<u>2'934'922</u>
	Erfolg	CHF	-97'836
Investitionsrechnung	Ausgaben	CHF	172'000
	<u>Einnahmen</u>	CHF	<u>0</u>
	Nettoinvestition	CHF	172'000

Steuerfuss 62%

Die Schulbehörde beantragt den Steuerfuss gleichbleibend bei 62 % zu belassen.

Freidorf, 29. Februar 2024
Schulbehörde der Primarschulgemeinde Freidorf-Watt

4. Revisionsbericht

Revisorenbericht über die Prüfung der Jahresrechnung 2023, abgeschlossen per 31.12.2023 der Primarschulgemeinde Freidorf-Watt

Als Rechnungsprüfungskommission haben wir die Buchführung und Jahresrechnung der Primarschulgemeinde Freidorf-Watt für das per 31.12.2023 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Wir erstatten diesen Bericht über die Jahresrechnung 2023 nach unserem besten Wissen, anhand der uns zur Verfügung gestellten Unterlagen und der uns erteilten Auskünfte.

Die auf den 31. Dezember 2023 abgeschlossene Erfolgsrechnung schliesst bei Aufwendungen von CHF 2'919'582.99 und Erträgen von CHF 3'057'580.55 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 137'997.56 ab.

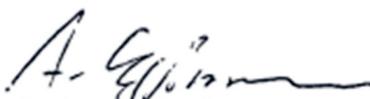
Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung und die Jahresrechnung den gesetzlichen Bestimmungen. Wir haben bei der stichprobenweisen Überprüfung keine Fehler festgestellt.

Wir empfehlen der Schulgemeindeversammlung, die Jahresrechnung 2023 der Primarschulgemeinde Freidorf-Watt und den Antrag der Schulbehörde zur Verwendung des Ertragsüberschusses zu genehmigen.

9306 Freidorf, 6. Februar 2024

Die Revisoren:


Urs Helfenberger


Andreas Eggimann


Andreas Wey

5. Protokoll der Schulgemeindeversammlung vom 16.03.2023

Datum: 16. März 2023
Zeit 20.00 Uhr
Ort: Mehrzweckhalle Schule Freidorf

- Traktanden:
1. Begrüssung
 2. Wahl der Stimmenzähler
 3. Protokoll der letzten Schulgemeindeversammlung vom 31. März 2022
 4. Jahresrechnung 2022
 - Gesamtergebnis und Antrag der Behörde
 - Revisorenbericht
 5. Budget 2023 mit Festlegung des Steuerfusses, Antrag: 62 % gleichbleibend
 6. Diverses und Umfrage

1. Begrüssung

Der Schulpräsident Christoph Knupp bedankt sich bei der Schulband für den musikalischen Auftakt und begrüsst alle herzlich zur ordentlichen Schulgemeindeversammlung 2023.

Besonders willkommen heisst er die Vertreter des Gemeinderats, der politischen Parteien und der umliegenden Primarschulgemeinden. Im Weiteren begrüsst er alle Stimmbürgerinnen und Stimmbürger, die anwesenden Lehrpersonen, die Mitarbeitenden der PSG Freidorf-Watt, alle anwesenden ehemaligen Schulbehördenmitglieder und sämtliche Neuzuzüger. Er bedankt sich bei allen für die Teilnahme an der Versammlung.

Entschuldigt haben sich Gallus Hasler, Gemeindepräsident Roggwil und Rene Gruber, ehemaliger Schulpräsident Primarschule Freidorf-Watt.

Das Protokoll wird von der Schulverwalterin Patrizia Tinella verfasst.

Zum heutigen Stichtag sind 988 Personen stimmberechtigt. Gemäss Auszählung sind 25 Stimmberechtigte anwesend. Das absolute Mehr beträgt somit 13 Stimmen.

Die Einladung zu dieser Versammlung haben alle rechtzeitig erhalten und wurden ordnungsgemäss eingeladen. Gegen die Einladung, das Stimmrecht von anwesenden Personen und die Traktandenliste werden keine Einwände erhoben. Die Versammlung kann somit wie traktandiert fortgesetzt werden.

Die Schulband tritt mit dem zweiten musikalischen Teil auf, bevor es zu den weiteren Traktanden übergeht. Der Präsident bedankt sich mit einem Blumenstrauss bei Rahel Heiniger für den gelungenen Auftritt und die gesamte Band erhält einen grossen Applaus und eine kleine Verpflegung für den Heimweg.

2. Wahl der Stimmenzähler

Als Stimmenzähler werden Andy Meyer und Christina Breitenmoser vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

3. Protokoll der letzten Schulgemeindeversammlung vom 31. März 2022

Eine Diskussion wird nicht verlangt. Das Protokoll wird ohne Gegenstimme genehmigt und die letztjährige Protokollführerin verdankt.

4. Jahresrechnung 2022 mit Revisionsbericht

Bei einem Ertrag von CHF 2'717'910 und einem Aufwand von CHF 2'676'540 schliesst die Jahresrechnung 2022 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 41'370. Budgetiert war bei einem Aufwand von

CHF 2'843'930 und einem Ertrag von CHF 2'613'590 ein Aufwandüberschuss von CHF 230'340. Das Ergebnis ist damit um CHF 271'710 positiver ausgefallen als erwartet. Dies ist insbesondere auf geringere Aufwände im Bereich Sach- und Transferaufwand und höhere Fiskalerträge als erwartet zurückzuführen.

Die Bilanz per 31. Dezember 2022 zeigt ein robustes Bild. Gegenüber dem Vorjahr ist das Finanzvermögen, bei einer Abnahme des Verwaltungsvermögens, gestiegen. Im Bereich des Fremdkapitals und des Eigenkapitals ist die Bilanz nur unwesentlich verändert. Die finanzielle Situation ist nach wie vor sehr gut und die Primarschulgemeinde verfügt über ein Nettovermögen von CHF 327.00 pro Einwohner. Die Eigenkapitalquote beträgt etwas mehr als 110%. Die PSG Freidorf-Watt wird die vorhandenen finanziellen Mittel auch in den kommenden Jahren in eine zeitgemässe Infrastruktur und einen hochwertigen Schulbetrieb investieren.

Der Finanzverantwortliche Erich Kern gibt weitere Informationen zur Jahresrechnung. Es wird keine Diskussion verlangt. Christoph Knupp dankt dem Finanzverantwortlichen für seine Ausführungen und übergibt das Wort dem Revisor Andreas Eggimann. Dieser verweist auf den Bericht der Rechnungskontrolle in schriftlicher Form auf Seite 9 der Einladungsbotschaft und bestätigt bei der Jahreskontrolle keine Unregelmässigkeiten festgestellt zu haben. Alle Fragen konnten beantwortet werden. Die Schulrechnung 2022 wurde einwandfrei geführt und als in Ordnung befunden. Andreas Eggimann empfiehlt der Versammlung die Jahresrechnung zu genehmigen und die Schulverwaltung und -behörde zu entlasten.

Christoph Knupp erkundigt sich, ob jemand Bemerkungen zum Revisorenbericht hat. Dies ist nicht der Fall.

Es wird keine Diskussion zur Jahresrechnung gewünscht.

Die Schulbehörde beantragt, die Jahresrechnung 2022 zu genehmigen und den Ertragsüberschuss von CHF 41'369.91 auf das Eigenkapital zu übertragen.

Die Stimmberechtigten stimmen diesem Vorschlag ohne Gegenstimme oder Enthaltung zu.

Christoph Knupp bedankt sich für die Zustimmung.

5. Budget 2023 mit Festlegung des Steuerfusses, Antrag: 62 % gleichbleibend

Bei Gesamteinnahmen von CHF 2'716'030 und Gesamtausgaben von CHF 3'081'644 wird für 2023 mit einem Aufwandüberschuss von CHF 365'614 gerechnet.

Mit diesem vorgeschlagenen Aufwandüberschuss kann ein vorsichtiges, aber realistisches Budget 2023 vorgelegt werden. Je nach Steuereinnahmen und ausserordentlichen Aufwendungen wird sich der Aufwand in diesem Bereich bewegen.

Christoph Knupp verweist auf die Schlüsselzahlen (Seite 25) der kantonalen Schulfinanzen aus dem Jahr 2021. Daraus kann entnommen werden, dass die die PSG Freidorf-Watt gemäss den Schülerzahlen eine kleine, stabile Schulgemeinde ist. Deshalb fallen die Kosten pro Schulkind in den Bereichen Volksschul-aufwand, Verwaltungsaufwand und Abschreibungen auf Verwaltungsvermögen verhältnismässig hoch aus. Gleichzeitig kann aus dem Vergleich gelesen werden, dass die Primarschulgemeinde trotz sehr guter Infrastruktur tiefe Kosten im Bereich Gebäudeaufwand aufweist. Ebenfalls positiv fällt der moderate Steuerfuss auf. Im Bereich des Eigenkapitals und der Verschuldung zeigen die Schlüsselzahlen der PSG Freidorf-Watt die stabile bilanzielle Situation der Schulgemeinde.

Erich Kern führt weitere Details hinzu und erwähnt, dass 2023 voraussichtlich kein Gewinn erzielt werden wird. Mit dem kantonal geregelten Lohnanstieg der Lehrpersonen muss mit zusätzlichem Personalaufwand in der Höhe von CHF 150'000 gerechnet werden.

Das vorgelegte Budget 2023 mit einem gleichbleibenden Schulsteuerfuss von 62% wird einstimmig angenommen.

6. Diverses und Umfrage

Christoph Knupp erinnert an die von der Behörde gesetzten Legislaturziele 2021-2025, namentlich (1) Nachhaltigkeitsstrategie der Gebäude-Infrastruktur, (2) Erneuerung und Ausbau der IT-Infrastruktur, (3) Festigung des ausserschulischen Betreuungsangebots und (4) Erhalt der Attraktivität der Primarschule Freidorf-Watt.

Zu den Legislaturzielen führt Christoph Knupp folgendes aus:

Im Bereich der IT-Infrastruktur hat sich die Primarschule zusammen mit den umliegenden Schulgemeinden für eine neue Softwarelösung entschieden. Diese soll neben der Verwaltung der Schuldaten und der Organisation der schulergänzenden Betreuung auch die Kommunikation zwischen den Lehrpersonen und den Erziehungsberechtigten vereinfachen. Die Umsetzung ist auf den Start des Schuljahres 23/24 geplant.

Im Bereich der Gebäudeinfrastruktur liegt der Fokus im Moment auf der Erneuerung der in die Jahre gekommenen Heizungsanlage. Die Öl-Heizung wird durch eine Kombination von Pelletheizung und Luft-/Wasser-Wärmepumpenanlage ersetzt. Zusätzlich wird eine Photovoltaikanlage realisiert. Hier konzentriert sich die Primarschulgemeinde aber nicht auf die Rolle als künftiger Stromproduzent. Es wird ein auf die Schule zugeschnittenes Projekt entwickelt, um die Dachflächen zu vermieten. Somit wird sichergestellt, dass über viele Jahre Solarstrom zu gesicherten, attraktiven Preisen und Konditionen bezogen werden kann. Es ist erfreulich, dass die Primarschule mit dieser massgeschneiderten Lösung, eine nachhaltige Energiestrategie verfolgen kann.

Das schulergänzende Betreuungsangebot ist insbesondere dank der Arbeit von Sandra Suhner und allen, die sie unterstützen, zu einer ausserordentlichen Institution und auch zum Vorbild für andere Schulgemeinden geworden. Dieses Angebot wird auf den Ebenen Personal, Infrastruktur und Planung stetig gefestigt. Alle Anwesenden danken dem Betreuungsteam mit einem grossen Applaus.

Um die Attraktivität der Primarschule beizubehalten, werden die relevanten Faktoren für Schulkinder, Eltern und Lehrpersonen dauernd verbessert. Sei dies durch Investitionen in die Infrastruktur, die Beibehaltung von überschaubaren Klassengrössen oder durch die Einführung einer Begabtenförderung. Die Primarschulgemeinde Freidorf-Watt arbeitet stetig daran, für Lehrpersonen eine attraktive Arbeitgeberin zu sein, damit die Schule auch künftig auf hervorragende Lehrpersonen und ihren Einsatz im Schulalltag zählen kann.

Nach dem Einblick in die Arbeiten und den Stand der Zielerreichung bedankt sich der Schulpräsident im Namen der gesamten Behörde bei allen Anwesenden und eröffnet die allgemeine Umfrage und Diskussion. Diese wird nicht genutzt und gegen die Versammlungsführung wird keine Einsprache erhoben.

Auch dieses Jahr ist es der Behörde ein grosses Anliegen, den Müttern, Vätern und allen Erziehungsberechtigten für ihren Einsatz und das Engagement zugunsten ihrer Kinder herzlich zu danken.

Ein grosser Dank geht an das gesamte Team der Primarschule für die geleistete Arbeit, für den täglichen Einsatz und den konstruktiven Umgang, an Michael Meyer für seinen Einsatz als Schulleiter und die gute Zusammenarbeit mit der Schulbehörde. Einen besonderen Dank geht an Remo Mettler für die umsichtige und arbeitsintensive Pflege der Schulanlage und an Patrizia Tinella, für ihr Engagement sich schnell in die neue Herausforderung als Schulverwalterin einzuarbeiten. Ein grosser Dank geht schliesslich auch an die politische Gemeinde Roggwil für die gute Zusammenarbeit und den regen, konstruktiven Austausch.

Der Präsident schliesst die Versammlung um 20.45 und lädt alle Anwesenden im Namen der Primarschulgemeinde zum anschliessenden Apéro ein.

Freidorf, 17. März 2023

Schulpräsident:

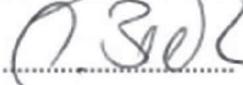
 (Ch. Knupp)

Protokollführung:

 (P. Tinella)

Stimmzähler:

 (A. Meyer)

 (Ch. Breitenmoser)

6. Auswertungen

Bilanz per 31.12.2023

Bilanz 01.01.2023 - 31.12.2023

RE/BU Bilanz 3stellig
PSG Freidorf-Watt

Konto	Bestandesrechnung Einzelkonto	01. Januar 2023	Veränderung (brutto) Zuwachs	Abgang	31. Dezember 2023
1	AKTIVEN	4'552'668	11'996'352	11'817'376	4731'645
10	Finanzvermögen	2'060'216	11'996'352	11'590'031	2'466'538
100	Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	1'988'361	5795'307	7'016'255	767'413
101	Forderungen	142'532	2'724'770	2'669'685	197'618
102	Kurzfristige Finanzanlagen		3'300'000	1'700'000	1'600'000
104	Aktive Rechnungsabgrenzungen	-70'877	176'275	204'091	-98'693
107	Finanzanlagen	200			200
14	Verwaltungsvermögen	2'492'452		227'345	2'265'107
140	Sachanlagen VV	2'492'452		227'345	2'265'107
2	PASSIVEN	4'552'669	3'471'944	3'292'968	4731'645
20	Fremdkapital	1'599'034	3'292'576	3'251'598	1'640'012
200	Laufende Verbindlichkeiten	12'852	3'249'881	3'215'416	47'317
204	Passive Rechnungsabgrenzungen	36'182	42'695	36'182	42'695
206	Langfristige Finanzverbindlichkeiten	1'550'000			1'550'000
29	Eigenkapital	2'953'635	179'368	41'370	3'091'633
299	Bilanzüberschuss /-fehlbetrag	2'953'635	179'368	41'370	3'091'633

Gestufte Erfolgsrechnung 2023 mit Budget 2024

Erfolgsrechnung 1.1.2023 - 31.12.2023

3stufige Erfolgsrechnung nach 2stelliger Artengliederung RE/BU Ergebnis+Erfolgsausweis
PSG Freidorf-Watt

Nr.	Bezeichnung	Budget 2023		Rechnung 2023		Budget 2024	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	GESTUFTE ERFOLGSRECHNUNG						
	Betrieblicher Aufwand						
30	Personalaufwand	2'058'740		2'021'762		2'043'254	
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	624'584		446'348		546'821	
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	227'350		227'345		227'358	
36	Transferaufwand	157'940		211'184		202'325	
	Total Betrieblicher Aufwand	3'068'614		2'906'639		3'019'758	
	Betrieblicher Ertrag						
40	Fiskalertrag		2'312'000		2'575'506		2'470'000
42	Entgelte		76'060		80'396		102'380
43	Verschiedene Erträge		500		1'050		500
46	Transferertrag		326'450		386'841		336'022
	Total Betrieblicher Ertrag		2'715'010		3'043'793		2'908'902
	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit						
	Nettoergebnis	3'068'614	2'715'010	2'906'639	3'043'793	3'019'758	2'908'902
			353'604	137'154			110'856
	Finanzaufwand						
34	Finanzertrag	13'030	1'020	12'945	13'788	13'000	26'020
44	Ergebnis aus Finanzierung	13'030	1'020	12'945	13'788	13'000	26'020
	OPERATIVES ERGEBNIS						
	Nettoergebnis	3'081'644	2'716'030	2'919'584	3'057'581	3'032'758	2'934'922
			365'614	137'997			97'836
	GESAMTERGEBNIS ERFOLGSRECHNUNG						
	Erfolg	3'081'644	2'716'030	2'919'584	3'057'581	3'032'758	2'934'922
			365'614	137'997			97'836

Erläuterungen zur gestuften Erfolgsrechnung 2023 (Budgetabweichungen)

30 Personalaufwand	Minderung	
		-36'000
Löhne Lehrpersonen	-12'000	<ul style="list-style-type: none"> • weniger Stellvertretungen • weniger Flötenlektionen
Familien-Zulagen	-2'000	
Lohnnebenkosten	-15'000	• tiefere Lohnnebenkosten
übrig. Personalaufw.	-7'000	<ul style="list-style-type: none"> • weniger Weiterbildungen • tiefere Kosten f. Team-Anlässe
31 Sachaufwand	Minderung	
		-179'000
Material und Warenaufwand	-22'000	weniger Kosten/Beschaffung für: <ul style="list-style-type: none"> • Lehrmittel, Klassenkonten • Material f. Werken • Lebensmittel Mittagstisch
Anschaffung Hardware	-10'000	s. immat. Anlagen (unten)
Versorgung u. Entsorgung	7'000	• Verbrauch v. Heizöl
Dienstleistung u. Honorare	-41'000	<ul style="list-style-type: none"> • Mandat Heizungersatz im 2024 • Schulentwicklung • nicht benötigte Honorare
baulicher Unterhalt	-105'000	<ul style="list-style-type: none"> • Umdisponierung Instandstellung Dach f. PV-Anlage • weniger Grünschnitt • tiefere Kosten Spielwiese • tiefere Kosten Umbau Garderobe TH
Unterhalt Mobilien, immat. Anlagen	10'000	• Mehrkosten f. Informatik und Einführung neue Software Escola
Spesen, Lager, Exkursionen	-10'000	• weniger Kosten
WB Forderverluste Körperschaft	-8'000	• gem. Körperschaftsabrechnung
36 Transferaufwand	Mehraufwand	
		53'000
Finanz- und Lastenausgleich Kanton	50'000	• gem. Kantons-Abschöpfungsbeitrag
Beiträge an Gemeinwesen Dritte	3'000	• Beiträge Musik./Ferienspass/Verbände
40 Fiskalertrag	Mehrertrag	
		264'000
Einkommenssteuer nat. Pers.	218'000	• Mehreinnahmen
Vermögenssteuer nat. Pers.	29'000	• Mehreinnahmen
Quellensteuer nat. Pers.	-8'000	
Gewinnsteuer jur. Pers.	25'000	• Mehreinnahmen
42 Entgelte	Mehrertrag	
		4'000
Nachmittagsbetreuung	4'000	• Mehrbuchungen Betreuungsstunden
46 Transferertrag	Mehrertrag	
		60'000
Grundstückgewinnsteuer	30'000	• Mehreinnahmen
Gemeindebeitrag	9'000	• Mehreinnahmen
Finanz- /Lastenausgleich	21'000	• höherer Beitrag Integrative Sonderschulung

Erfolgsrechnung 2023 mit Budget 2024 (funktionale Gliederung)

Erfolgsrechnung 1.1.2023 - 31.12.2023

Funktionale Gliederung RE/BU ER Funkt 3stellig
PSG Freidorf-Watt

Bezeichnung	Budget 2023		Rechnung 2023		Budget 2024	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
FUNKTIONALE GLIEDERUNG						
Nettoergebnis	3'081'644	3'081'644	3'057'581	3'057'580	3'032'758	3'032'758
0 ALLGEMEINE VERWALTUNG						
Nettoergebnis	6'730	6'730	6'386	6'386	6'300	6'300
1 Legislative						
Legislative	6'730	6'730	6'386	6'386	6'300	6'300
2 BILDUNG						
Nettoergebnis	2'931'404	363'010	2'727'753	397'643	2'835'618	398'902
Obligatorische Schule	2'931'404	2'568'394	2'727'753	2'330'110	2'835'618	2'436'716
211 Eingangsstufe	311'690	363'010	304'148	397'643	313'167	398'902
212 Primarstufe	1'517'994	97'510	1'470'434	117'927	1'528'241	105'942
217 Schulliegschaften	665'420	192'000	537'972	191'890	582'590	192'000
218 Tagesbetreuung	92'370	73'500	84'524	87'826	115'220	100'960
219 Obligatorische Schule, übriges	343'930		330'675		296'400	
4 GESUNDHEIT						
Nettoergebnis	8'380	8'380	7'426	7'426	11'440	11'440
43 Gesundheitsprävention						
Schulgesundheit	8'380	8'380	7'426	7'426	11'440	11'440
9 FINANZEN UND STEUERN						
Nettoergebnis	135'130	2'718'634	316'016	2'659'937	179'400	2'633'856
Steuern	2'583'504		2'343'921		2'454'456	
91 Steuern	10'000	2'312'000	2'482	2'575'507	14'000	2'470'000
93 Finanz- und Lastenausgleich	10'000	2'312'000	2'482	2'575'507	14'000	2'470'000
930 Finanz- und Lastenausgleich	112'000		162'198		152'000	
95 Ertragsanteile	112'000		162'198		152'000	
950 Ertragsanteile übrige		40'000		69'637		40'000
96 Vermögens- und Schuldenverwaltung	13'130	40'000		69'637		40'000
961 Zinsen	13'000	1'020	13'338	13'787	13'400	26'020
969 Finanzvermögen n.a.g.	130	1'020	12'927	13'787	13'000	26'020
97 Rückverteilungen		411		1'006	400	
971 Rückverteilung aus CO2-Abgabe				1'006		
99 Nicht aufgeteilte Posten		365'614	137'998			97'836
999 Abschluss		365'614	137'998			97'836

Geldflussrechnung

Geldflussrechnung 1.1.2023 - 31.12.2023

Geldflussrechnung
PSG Freidorf-Watt

Bezeichnung	2023	2022
Geldflussrechnung - Indirekte Methode		
Schulbetrieb		
Jahresergebnis	137'998	41'370
+ Abschreibungen Verwaltungsvermögen	227'345	235'687
+ Realisierte Kursverluste FV	0	0
+ Zusätzliche Abschreibungen	0	0
+ Abtragung Bilanzfehlbetrag	0	0
- Realisierte Gewinne	0	0
- Auflösung kum. zus. Abschreibungen	0	0
+ Entnahme Baufolgekosten	0	0
+/- Wertberichtigungen Anlagen FV	0	0
+/- Guthaben	-55'086	145'321
+/- Aktive Rechnungsabgrenzung	27'816	-71'732
+/- Langfristige Forderungen	0	0
+/- Spezialfinanzierungen im FK	0	0
+/- Laufende Verbindlichkeiten	34'465	2'902
+/- Passive Rechnungsabgrenzung	6'513	2'766
+/- Rückstellungen	0	0
+/- Fonds im Eigenkapital	0	0
+/- Rücklagen der Globalbudgetbereiche	0	0
+/- Vorfinanzierungen allg. Haushalt	0	0
+/- Neubewertungsreserven Finanzvermögen	0	0
Geldfluss aus operativer Tätigkeit	379'051	356'314
Investitionstätigkeit		
Nettoinvestition	0	0
- Entnahme Baufolgekosten	0	0
+/- Darlehen/Beteiligungen/Investitionsbeiträge	0	0
+/- Rückstellungen der Investitionsrechnung	0	0
Geldfluss aus Investitionstätigkeit ins Verwaltg	0	0
Anlagetätigkeit FV		
+/- Kurzfristige Finanzanlagen	-1'600'000	0
+/- Vorräte und angefangene Arbeiten	0	0
+/- Finanzanlagen FV	0	0
+/- Sachanlagen FV	0	0
- Realisierte Kursverluste FV	0	0
+ Realisierte Gewinne FV	0	0
+/- Wertberichtigungen Anlagen FV	0	0
Geldfluss aus Anlagetätigkeit ins Finanzvermögen	-1'600'000	0
Geldfluss aus Investitions- und Anlagetätigkeit	1'600'000	0
Finanzierungstätigkeit		
+/- Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	0	0
+/- Langfristige Finanzverbindlichkeiten	0	0
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	0	0
Veränderung Flüssige Mittel (=Fond)	-1'220'948	356'313

7. Anhänge

Grundsätze der Rechnungslegung HRM2

Basis bildet die Verordnung des Regierungsrates über das Rechnungswesen der Gemeinden vom 23. April 2013. Die Verordnung kann im kantonalen Rechtsbuch (RB 131.21) eingesehen werden.

Es werden folgende Aktivierungsgrenzen (§ 8 der Verordnung) empfohlen:

- bis 1'000 Einwohner CHF 25'000
- 1'001 – 5'000 Einwohner CHF 50'000
- 5'001 – 10'000 Einwohner CHF 75'000
- über 10'000 Einwohner CHF 100'000

Die Aktivierungsgrenze von CHF 100'000.00 ist zwingend. Für die Primarschulgemeinde Freidorf-Watt gilt seit 01.01.2020 die Aktivierungsgrenze von CHF 50'000.00.

Abschreibungen des Verwaltungsvermögens müssen gemäss Verordnung linear über die gesamte Nutzungsdauer erfolgen.

Kategorien	Nutzungsdauer	Abschreibungssatz linear
Gebäude, Hochbauten, Sportplätze	33 Jahre	3.0%
Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	8 Jahre	12.5%
Immaterielle Anlagen	5 Jahre	20.0%
Informatik- und Kommunikationssysteme (Hard- und Software)	4 Jahre	25.0%

Eigenkapitalnachweis

Konto	Bezeichnung	01.01.2023	Einlage	Entnahme	31.12.2023	Grund der Veränderung
299	Bilanzüberschuss / -fehlbetrag	2'953'635	179'368	41'370	3'091'633	
2990	Jahresergebnis	-41'370	179'368		137'998	Gewinn 2023
2999	Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	2'912'265	41'370		2'953'635	

Rückstellungsspiegel / Beteiligungsspiegel / Gewährleistungsspiegel

Es sind weder Rückstellungen noch Beteiligungen noch Gewährleistungen per Ende 2023 vorhanden.

Verpflichtungskreditkontrolle

Erneuerung Hartplatz Aussenbereich abgeschlossen	Konto 2170.5040.03
bewilligt an Schulgemeindeversammlung vom 10.09.2020	225'000
Investitionen 2021	152'100
Investitionen 2022	0
Investitionen 2023	0
Kreditunterschreitung	72'900

Anlagespiegel

Konto	Bezeichnung	Anschaffungs- / Investitionswert		Abschreibung 2023		Abschreibung 2023		Abschreibung 2023		Abschreibung 2023		Abschreibung 2023		Abschreibung 2023		
		Stand per 01.01.2023	Stand per 31.12.2023	planmässig (ordentlich)	zusätzlich	planmässig (ordentlich)										
1404.01	Neubau Schulhaus	4'005'205	4'005'205	224'350	2'995	0	0	1'731'113	8'985	2'265'107	0	0	0	0	2'265'107	0
1404.02	Turnhalle	836'600	836'600	59'760	0	0	0	478'080	0	358'520	0	0	0	0	358'520	0
1404.03	MZH Bühnenanbau	367'600	367'600	36'760	0	0	0	294'080	0	73'520	0	0	0	73'520	0	
1404.04	MZH Bühnenanbau	817'500	817'500	32'700	0	0	0	261'600	0	555'900	0	0	0	555'900	0	
1404.04	Altes Schulhaus Kindergarten	866'000	866'000	39'370	0	0	0	314'960	0	551'040	0	0	0	551'040	0	
1404.05	Pauseplatz	495'719	495'719	15'030	0	0	0	120'240	0	375'479	0	0	0	375'479	0	
1404.10	Hartplatz Aussenbereich	152'100	152'100	4'610	2'995	0	0	13'830	8'985	129'285	0	0	0	129'285	0	
1404.11	Befestigung + Rep. Hallendach	69'516	69'516	2'110	0	0	0	6'330	0	63'186	0	0	0	63'186	0	
1406.01	MZH Bühneninfrastruktur	221'000	221'000	15'790	0	0	0	126'320	0	94'680	0	0	0	94'680	0	
1406.14	Rasentraktor	30'168	30'168	3'770	0	0	0	26'390	0	3'778	0	0	0	3'778	0	
1406.15	Ersatz Storen gesamtes Schulhaus	50'054	50'054	6'260	0	0	0	31'297	0	18'757	0	0	0	18'757	0	
1406.16	Umstellung Beleuchtung LED	65'532	65'532	8'190	0	0	0	24'570	0	40'962	0	0	0	40'962	0	
1406.20	Informatik Anschaffungen	33'416	33'416	0	0	0	0	33'416	0	0	0	0	0	0	0	

Finanzplan 2025 - 2029

Erfolgsrechnung (CHF in 1'000)		Rechnung	Rechnung	Budget	Finanzplan				
		2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029
Betrieblicher Aufwand									
30 Personalaufwand	1	1'908	2'022	2'043	2'073	2'104	2'135	2'167	2'199
31 Sachaufwand		440	446	547	560	575	589	604	619
33 Abschreibungen	2	236	227	227	77	77	71	71	63
35 Einlagen Fonds EK		0	0	0	0	0	0	0	0
36 Transferaufwand		80	211	202	201	199	213	351	406
39 Interne Verrechnungen		0	0	0	0	0	0	0	0
Betrieblicher Ertrag									
40 Fiskalertrag		2'299	2'576	2'470	2'540	2'591	2'642	2'695	2'749
42 Entgelte		53	80	102	0	0	0	0	0
43 Verschiedene Erträge		2	1	1	0	0	0	0	0
45 Entnahmen Fonds EK		0	0	0	0	0	0	0	0
46 Transferertrag		363	387	336	40	40	40	40	40
49 Interne Verrechnungen		0	0	0	0	0	0	0	0
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		54	137	-111	-332	-324	-326	-457	-498
34 Finanzaufwand		13	13	13	19	19	19	19	19
44 Finanzertrag	3	1	14	26	0	0	0	0	0
Ergebnis aus Finanzierung		-12	1	13	-19	-19	-19	-19	-19
Operatives Ergebnis		41	137	-98	-351	-343	-345	-476	-516
38 Ausserordentlicher Aufwand	4	0	0	0	0	0	0	0	0
48 Ausserordentlicher Ertrag	4	0	0	0	0	0	0	0	0
Abschreibung Bilanzfehlbetrag		0	0	0	0	0	0	0	0
Ausserordentliches Ergebnis		0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung		41	137	-98	-351	-343	-345	-476	-516
in Steuerprozenten		1.2%	3.8%	-2.5%	-8.6%	-8.3%	-8.1%	-11.0%	-11.7%

Investitionsrechnung (CHF in 1'000)		Rechnung	Rechnung	Budget	Finanzplan				
		2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029
Ausgaben		0	0	172	280	0	125	50	0
Einnahmen		0	0	0	0	0	0	0	0
Nettoinvestition		0	0	172	280	0	125	50	0

Bilanz per 31.12. (CHF in 1'000)		Rechnung	Rechnung	Budget	Finanzplan				
		2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029
Verwaltungsvermögen (14)		2'490	2'263	2'207	2'410	2'332	2'386	2'365	2'302
langfristige Finanzverbindlichkeiten (208)		1'550	1'550	1'550	1'550	1'550	1'550	1'550	1'550
Eigenkapital (29)		2'954	3'091	2'993	2'642	2'299	1'955	1'479	963
davon Fonds/Vorfinanzierungen (291/293)		0	0	0	0	0	0	0	0
davon restliches EK (292/296/298/2999)		2'912	2'954	3'091	2'993	2'642	2'299	1'955	1'479
davon Jahresergebnis (2990)		41	137	-98	-351	-343	-345	-476	-516

Finanzkennzahlen

Nettoverschuldungsquotient	-34.2 %
$\frac{\text{Fremdkapital (20)} - \text{Finanzvermögen (10)}}{\text{Fiskalertrag (40)} + 4621.5 - 362 \text{ (Finanzausgleich)} + 4621.64 \text{ (Zusammenschlussbeitrag)}}$	
<p>Aussage: Wieviel Fiskalertrag wird benötigt, um die Nettoschuld abzutragen</p> <p>Richtwerte: bis 100% gut, bis 150% genügend, ab 200% Überschuldung</p> <p>Erläuterung: Wir verfügen über ein Nettoguthaben und sind von Banken unabhängig.</p>	
Zinsbelastungsanteil	0.0 %
$\frac{(\text{Zinsaufwand (340)} - \text{Zinsertrag (440)})}{\text{Laufender Ertrag}}$	
<p>Aussage: Belastung des Haushaltes durch gebundenen Netto-Zinsaufwand</p> <p>Richtwerte: < 2% sehr gut 2% - 4% gut, geringe Belastung 4% - 9% genügend > 9% schlecht</p> <p>Erläuterung: Dank den Nettovermögen ergeben Zinsaufwand und Zinsertrag in etwa Null.</p>	
Zinsbelastungsrisiko	2.5 %
$\frac{\text{Verzinsliches Fremdkapital (201 + 206)} \times 5\%}{\text{Laufender Ertrag}}$	
<p>Aussage: Welche Belastung des Haushaltes würde resultieren, wenn das Zinsniveau auf 5% ansteigt</p> <p>Richtwerte: < 3% gering 3% - 5% tragbar 5% - 7% erhöht > 7% schlecht</p> <p>Erläuterung: Wir haben Festhypotheken und genügend Liquidität. Ein Zinsniveau von 5% trifft uns nicht.</p>	

Nettoschuld pro Einwohner	CHF -571.99
$\frac{\text{Fremdkapital (20)} - \text{Finanzvermögen (10)}}{\text{Einwohner}}$	
Aussage:	Verschuldungsniveau
Richtwerte:	bis CHF 1'000.00 = kleine Verschuldung CHF 1 – CHF 1'000 = mittlere Verschuldung CHF 3'001 – CHF 5'000 = grosse Verschuldung > CHF 5'000 = kaum noch tragbare Verschuldung
Erläuterung:	Wir haben ein Nettovermögen von rund CHF 572 je Einwohner

Aufwanddeckung	104.7 %
$\frac{\text{Laufender Ertrag}}{\text{Laufender Aufwand vor Verwendung des Ertragsüberschusses}}$	
Aussage:	Welcher Anteil des Aufwands vor Verwendung des Ertragsüberschusses konnte mit dem laufenden Ertrag gedeckt werden
Richtwerte:	100% - 103%: ausgeglichen 99% - 110%: unproblematisch 97.5% - 120%: zu überwachen < 97.5% bzw. > 120%: Massnahmen erforderlich
Erläuterung:	Unsere Finanzen sind ausgeglichen. Kein Handlungsbedarf.

Eigenkapitalquote	105.9 %
$\frac{\text{Eigenkapital (29)}}{\text{Laufender Aufwand}}$	
Aussage:	Welcher Anteil des laufenden Aufwands ist als Steuerschwankungsreserve in Form von Eigenkapital vorhanden
Richtwerte:	< 12%: ungenügende Steuerschwankungsreserve 12% - 25%: ausreichende / zweckmässige Steuerschwankungsreserve 25% - 40%: gut (inklusive zweckgebundenes EK) > 40%: überhöhtes Eigenkapital
Erläuterung:	Wir haben ein Nettovermögen und sind Bankenunabhängig.

Entwicklung der Steuereinnahmen / Steuerkraft

Jahr	Steuerfuss	Steuern lauf. Jahr	Steuern früh. Jahre	eff. Steuer- Ertrag total =1+2	budgetierter Steuerertrag	Steuerkraft (zu 100 %)	Veränderung Steuerkraft gegenüber Vorjahr	Steuerkraft pro Einwohner PSG Freidorf-Watt	Steuerkraft pro Einwohner Gemeinde Roggwil	Grundstück- gewinnsteuer
		1	2							
1992	95%	770'963	98'672	869'635	750'000	915'405	17.2%			237'454
1993	95%	872'079	205'272	1'077'351	900'000	1'134'054	23.9%			63'825
1994	95%	1'010'446	138'608	1'149'054	960'000	1'209'531	6.7%			168'683
1995	95%	1'135'547	46'169	1'181'716	1'180'000	1'243'912	2.8%			87'706
1998	105%	1'379'628	152'678	1'532'306	1'420'000	1'459'339	8.8%			52'119
1999	105%	1'311'572	-40'179	1'271'394	1'490'000	1'210'851	-17.0%			14'019
2000	105%	1'440'977	140'412	1'581'388	1'310'000	1'506'084	24.4%			76'987
2001	105%	1'490'066	306'482	1'796'548	1'520'000	1'710'998	13.6%			49'525
2004	102%	1'781'416	108'585	1'890'002	1'850'000	1'887'760	6.4%	1'694	1'752	35'116
2006	62%	1'161'295	113'023	1'276'444	1'200'000	2'046'717	7.5%	2'026	2'156	40'620
2007	62%	1'334'445	287'804	1'619'376	1'250'000	2'540'052	24.1%	1'978	1'895	14'944
2008	62%	1'414'451	185'401	1'599'852	1'490'000	2'553'953	0.5%	1'885	1'945	25'504
2009	65%	1'456'572	100'845	1'557'417	1'630'000	2'403'007	-5.9%	1'885	1'945	8'106
2010	65%	1'486'371	333'946	1'820'317	1'593'000	2'775'058	15.5%	2'201	2'148	71'657
2011	65%	1'402'618	65'108	1'467'726	1'653'000	2'220'456	-20.0%	1'728	1'894	27'520
2012	65%	1'378'492	50'673	1'429'165	1'483'000	2'233'111	0.6%	1'775	2'312	40'864
2013	65%	1'523'243	113'634	1'636'878	1'483'000	2'520'578	12.9%	1'999	2'033	55'942
2014	65%	1'467'477	-44'318	1'423'159	1'518'000	2'182'671	-13.4%	1'719	1'867	43'945
2015	65%	1'556'647	217'038	1'773'685	1'540'000	2'738'447	25.5%	2'163	2'083	141'056
2016	65%	1'633'174	475'186	2'108'360	1'658'000	3'283'343	19.9%	2'533	2'201	52'829
2017	65%	1'719'909	160'521	1'880'430	1'805'000	2'934'465	-10.6%	2'275	2'215	36'354
2018	65%	1'980'432	339'478	2'319'910	1'891'000	3'608'406	23.0%	2'755	2'438	129'156
2019	65%	2'155'407	76'063	2'231'470	2'090'000	3'473'121	-3.7%	2'694	2'575	66'828
2020	62%	2'056'147	202'269	2'258'416	2'119'000	3'664'237	5.5%	2'704	2'530	119'957
2021	62%	2'178'594	138'186	2'316'780	2'155'000	3'767'448	8.5%	2'922	2'429	20'088
2022	62%	2'159'000	97'657	2'256'657	2'249'000	3'670'304	-2.6%	2'658	2'628	82'766
2023	62%	2'339'863	219'601	2'559'464	2'302'000	4'155'560	13.2%	2'876	2'360	69'637

Steuerkraft

Formel 100% einfache Steuer / Anzahl Einwohner

Aussage Eine hohe Steuerkraft pro Einwohner weist auf eine hohe Finanzkraft der Steuerzahler hin. Im Vergleich mit anderen Gemeinden kann deren Wohlstand ermes sen werden. Diese Kennzahl kann nur innerhalb des Kantons sinnvoll verglichen werden.

